

Liebe „Rambacher“,

als Lehramtsstudierende haben Sie offensichtlich beste Berufschancen. Nach Schätzungen des Deutschen Philologenverbandes fehlen jetzt schon deutschlandweit 25.000 Lehrer. Mittelfristig wird die Zahl trotz sinkender Kinderzahlen auf 50.000 bis 100.000 steigen. Der Hauptgrund liegt darin, dass in den nächsten zehn Jahren ca. 350.000 Lehrer pensioniert werden.

Die Berufsaussichten sind also gut. Sie sind aber nur das Eine. Viel wichtiger ist die Qualifikation für den Lehrerberuf. Dazu gehören neben der fachlichen und pädagogischen Geschicklichkeit auch die Leidenschaft für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Lehrer dürfen nicht nur „Pauker“ sein. Gefragt sind echte „Pädagogen“, Menschen, die ihren Schülern nicht nur Stoff, sondern auch Werte vermitteln.

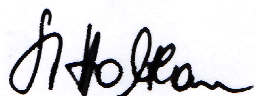
Einige dieser Fähigkeiten wollen wir durch das Rambach-Pädagogium vermitteln. Auf den nächsten Seiten finden Sie das Programm für das Sommersemester 2010, das Ihnen helfen soll, als Christ an der Uni und im späteren Lehrerberuf voranzukommen. Nutzen Sie die Angebote, auch wenn der Zeitplan an der Uni eng ist. Denken Sie auch daran, persönliche Kontakte zu den anderen Teilnehmern im Pädagogium zu suchen. Das trägt durch, auch in schwierigen Phasen des Studiums.

Ich lade Sie auch wieder zu den täglichen Plena an der FTH ein (Di.–Fr., 10.10–10.50 Uhr), wenn es der Terminkalender zulässt. Dort gibt es viele geistliche Impulse zum Mitnehmen. Mitglieder des Pädagogiums können übrigens auch die FTH-Bibliothek benutzen. Und vielleicht ist diesmal auch eine Vorlesung der FTH für Sie dabei.

Kennen Sie noch einen Christen, der auf Lehramt studiert und noch nicht Mitglied ist? Dann machen Sie ihn doch auf unser Pädagogium aufmerksam. Danke!

Neuigkeiten gibt es wie immer auch auf der Homepage des Pädagogiums: www.rambach-paedagogium.de. Wenn Sie Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit der Koordinatorin Annemarie Mang: annemarie_mang@gmx.net.

Einen guten Start ins Semester wünscht Ihnen, Ihr



Dr. Stephan Holthaus
Leiter des Rambach-Pädagogiums

Semesterprogramm Rambach-Pädagogium

1. Konventabende

- Datum: **Do., 29. April, 2010, 19.30 Uhr, FTH**
Referent: **Jürgen Thielmann**, verheiratet, 8 Kinder, ehemaliger Schulamtsdirektor im Staatlichen Schulamt Weilburg, dort u.a. zuständig für Lehrerplanstellen und alle Kirchenangelegenheiten, Mitglied der Christlichen Gemeinde Bad Laasphe
Thema: **„Die Zukunft der Schule – was kommt auf Lehrer zu? Ein Ausblick aus der Sicht eines hessischen Schulaufsichtsbeamten“**
Für (angehende) Lehrerinnen und Lehrer ist es sehr wichtig, die zukünftige Entwicklung von Schule im Blick zu haben. Was wird sich in den nächsten Jahren verändern? Worauf müssen sich Lehrer einstellen? Ein Abend für solche, die nicht nur ans Heute denken, sondern die sich rechtzeitig auf das Morgen einstellen wollen.
- Datum: **Mi., 26. Mai 2010, 19.30 Uhr, FTH**
Referent: **Dr. Jan Carsten Schnurr**, Dozent für Historische Theologie an der Freien Theologischen Hochschule Gießen und „C.S. Lewis – Fan“
Thema: **„Sehnsucht und Wahrheit: C.S. Lewis und die Chroniken von Narnia“**
Wenige moderne Märchen werden weltweit von Kindern und Erwachsenen so geliebt, wie die Chroniken von Narnia. Doch nicht jeder Leser weiß, dass ihr Autor, der Oxforder Literaturprofessor C.S. Lewis (1898–1963), einer der einflussreichsten christlichen Denker des 20. Jahrhunderts war. Die Narnia-Chroniken werfen ein ungewöhnliches Licht auf die Themen, die ihn zeitlebens leidenschaftlich bewegten.
- Datum: **Do., 24. Juni 2010, 19.30 Uhr, FTH**
Referentin: **Tobias Braune-Krickau**, wiss. Mitarbeiter der Initiative für wertorientierte Jugendforschung am Institut für Ethik & Werte in Gießen
Thema: **„Gewalt bei Jugendlichen: Wie geht man damit um?“**
Immer wieder machen Berichte über Gewalt an Schulen die Runde. Die Medien stürzen sich begierig auf die Extremfälle und zeigen die jugendlichen Täter in Großaufnahme. Dabei fangen die Probleme viel früher und im Kleinen an. Tobias Braune-Krickau informiert über Entstehung von Gewalt bei Jugendlichen und gibt Tipps, wie man als Lehrer Gewalt an der Schule wirksam begegnen kann.

**Die Konventabende sind öffentliche Veranstaltungen.
Auch „Nicht-Rambacher“ sind eingeladen.**

2. Sonderveranstaltung

Datum: **Mi., 2. Juni 2010, 10.10–10.50 Uhr, FTH**

Das Pädagogium gestaltet des Plenum an der FTH; verantwortlich: Annemarie Mang

3. Empfehlenswerte Vorlesungen der FTH für Rambacher

Über die Lehrveranstaltungen der FTH informieren die Vorlesungsverzeichnisse, die im Dekanat erhältlich sind. Es gibt zwei Verzeichnisse: ein Handbuch für das neue B.A.-Programm und ein Verzeichnis auf CD für das „alte Programm“ der Jahrgänge III–IV.

Hier einige Vorlesungen, die für Rambacher besonders geeignet sind:

montags:

16.10 – 18.00 Uhr Kirchengeschichte Mittelalter v. Padberg

dienstags:

11.10 – 13.00 Uhr Gemeindepädagogik Stadelmann/Ellinger
11.10 – 13.00 Uhr Anthropologie/ Soteriologie Buchholz
14.10–16.00 Seelsorge & Psychologie Stadelmann

mittwochs:

8.10 – 9.00 Uhr Theologie der Religionen Walldorf
9.10–10.00 Uhr Bibelkunde NT (+Fr.) White
11.10 – 13.00 Uhr Kirchengeschichte Neuzeit Schnurr
11.10 – 12.00 Uhr Praxis Evangelisation Walldorf

donnerstags:

8.10–9.00 Uhr AT Umwelt (+Fr.) Rogers
11.10–13.00 Uhr Theologie der Religionen Walldorf
14.10 – 15.00 Uhr Kunst, Musik und Mission Walldorf
16.10 – 18.00 Uhr Theologisches Englisch Munnerlyn

freitags:

11.10 – 12.00 Uhr Pascal Schnurr

Blockvorlesungen:

Medienarbeit & Präsentationstechniken Dechert/Huhn
Islamkunde C. Schirmmacher

Termine der Blockvorlesungen siehe Vorlesungsverzeichnisse

Schauen Sie aber ruhig auch mal in die Vorlesungsverzeichnisse, ob andere Veranstaltungen geeignet sind. Wir beraten Sie gerne.

Das FTH-Semester beginnt am 7.4.10 und endet am 16.7.2010. Rambacher können auch später in Kurse einsteigen.

Hier noch einmal alle Termine im Überblick:

Wann?	Was?	Wo?
29.4., 19.30	Konventabend 1 Zukunft Schule	FTH
26.5., 19.30	Konventabend 2 C.S. Lewis	FTH
2.6., 10.10	Plenum an der FTH	FTH Plenarsaal
24.6., 19.30	Konventabend 3 Gewalt bei Jugendlichen	FTH

Kosten:

Mitglieder des Rambach-Pädagogiums bezahlen 25,- Euro im Semester. FTH-Lehrveranstaltungen kosten zusätzlich für Mitglieder nur 12,- Euro pro Semesterwochenstunde (statt 50,- €).